

DRUCKPROBENPROTOKOLL FÜR TRINKWASSERANLAGEN



PRÜFMEDIUM DRUCKLUFT / INERTGAS GEM. ÖNORM B 2531 PKT. 6

Die Druckprüfung mit Luft oder inerten Gasen ersetzt nicht die Druckprüfung mit Wasser gem. ÖNORM EN 806-4, diese muss unmittelbar vor Inbetriebnahme der Anlage durchgeführt werden.

Bauvorhaben: _____

Bauabschnitt: _____

Auftraggeber vertreten durch: _____

Auftragnehmer vertreten durch: _____

Anlagendruck: _____ bar

Prüfmedium: Ölfreie Druckluft Stickstoff Kohlendioxid

Anlagenprüfung als: Gesamtanlage In ___ Teilabschnitten, hier Teilabschnitt Nr. ___

Alle Leitungen sind mit metallischen Stopfen, Kappen, Steckscheiben oder Blindflanschen zu verschließen. Apparate, Druckbehälter oder Trinkwassererwärmer sind von den Leitungen getrennt. Eine Sichtkontrolle der Rohrverbindungen auf fachgerechte Ausführung wurde durchgeführt. Temperatenausgleich wurde beachtet. Die Leitungen sind langsam zu füllen.

DICHTHEITSPRÜFUNG VARIANTE 1

Größte Leitung im System \leq DN 50

- Prüfdruck 150 mbar
- Prüfzeit 60 Minuten
- Der Druck wurde per Manometer kontrolliert.
Anzeigegenauigkeit mindestens 1 mbar.
- Es ist kein Druckabfall festgestellt worden.

Größte Leitung im System $>$ DN 50

- Prüfdruck 150 mbar
- Prüfzeit 60 Minuten
- Der Druck wurde per Manometer kontrolliert.
Anzeigegenauigkeit mindestens 1 mbar.
- Es ist kein Druckabfall festgestellt worden.

DICHTHEITSPRÜFUNG VARIANTE 2

- Prüfdruck 1bar
- Prüfzeit 60 Minuten
- Der Druck wurde per Manometer kontrolliert. Anzeigegenauigkeit mindestens 50 mbar.
- Alle Verbindungen sind mit blasenbildenden Mitteln auf Dichtheit geprüft.
- Es ist kein Druckabfall festgestellt worden.

BELASTUNGSPRÜFUNG

Größte Leitung im System \leq DN 50

- Prüfdruck 3 bar
- Prüfzeit 10 Minuten
- Der Druck wurde per Manometer kontrolliert.
Anzeigegenauigkeit mindestens 100 mbar.
- Es ist kein Druckabfall festgestellt worden.

Größte Leitung im System $>$ DN 50

- Prüfdruck 3 bar
- Prüfzeit 10 Minuten
- Der Druck wurde per Manometer kontrolliert.
Anzeigegenauigkeit mindestens 50 mbar.
- Es ist kein Druckabfall festgestellt worden.

DAS ROHRSYSTEM IST FACHGERECHT GEPRÜFT UND DICHT!

Ort, Datum: _____

Unterschrift Auftraggeber / Vertreter: _____

Unterschrift Auftragnehmer / Vertreter: _____

